




LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Wir freuen uns, Ihnen die neue Ausgabe unseres Magazins ZUKUNFT FORSCHUNG präsentieren zu dürfen. Seit bereits fünf Jahren informieren wir Sie auf diesem Weg über die Vielfalt von aktuellen Arbeiten unserer Forscherinnen und Forscher. Wie erfolgreich an der Universität Innsbruck geforscht wird, zeigen die verschiedenen internationalen Hochschulrankings, die jedes Jahr im Sommer und Herbst veröffentlicht werden.

Als einzige österreichische Hochschule hat sich die Uni Innsbruck dieses Jahr im renommierten QS-Ranking um einige Ränge verbessert – von Rang 290 auf Rang 276. Im Handelsblatt-Ranking, das die Wirtschaftsforschung deutschsprachiger Universitäten vergleicht, erreichte die Universität Innsbruck den sehr guten dreizehnten Platz. Im Shanghai-Ranking hielt Innsbruck trotz schwieriger Rahmenbedingungen seine Platzierung aus dem Vorjahr, im wichtigen „Times Higher Education“-Ranking 2012 verbesserte sich die Uni Innsbruck von Platz 220 auf Platz 207 und liegt damit gleichauf mit den deutschen Exzellenzuniversitäten Konstanz und Tübingen. Wir haben auch den theoretischen Rang einer gemeinsamen Universität mit der Innsbrucker Medizin erheben lassen. Die Berechnungen zeigen, dass wir gemeinsam mit der Medizin-Uni in den Rankings wesentlich besser abschneiden würden und mit der um einiges größeren Universität Wien in vielen Bereichen gleichziehen könnten.

Während wir mit der Medizin-Uni weitere Gespräche über eine gemeinsame Zukunft führen, haben wir einen anderen Fachbereich entscheidend ausgebaut. Mit dem Jahreswechsel wird die Fakultät für Bauingenieurwissenschaften in Fakultät für Technische Wissenschaften umbenannt. Dank der Unterstützung durch das Land Tirol und die Tiroler Industrie wird der bestehende Fachbereich deutlich erweitert und in Zukunft ein umfassenderes technisches Forschungs- und Lehrangebot enthalten. Erstmals können wir zum Beispiel ab nun u.a. durch Zusammenarbeit mit der UMIT ein durchgängiges universitäres Mechatronik-Studium vom Bachelor bis zum Doktorat anbieten. Dass Hightech an unserer Universität in Lehre und Forschung zum Alltag gehört, zeigen wir Ihnen im Themenschwerpunkt dieser Ausgabe anhand zahlreicher Beispiele aus unterschiedlichen Disziplinen. 

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen!

TILMANN MÄRK, REKTOR
SABINE SCHINDLER, VIZEREKTORIN FORSCHUNG

IMPRESSUM

Herausgeber: Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck, public-relations@uibk.ac.at, www.uibk.ac.at

Projektleitung: Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice – Mag. Uwe Steger (us), Dr. Christian Flatz (cf)

Medieninhaber & Verleger: ECHO Zeitschriften- und Verlags GmbH, Eduard-Bodem-Gasse 6, 6020 Innsbruck, www.echoonline.at

Redaktion: Mag. Eva Fessler (ef), Mag. Andreas Hauser (ah), Mag. Nina Hausmeister (nh), Mag. Stefan Hohenwarter (sh), Mag. Christian Mathes (mac), Mag. Susanne Röck (sr), Daniel Sailer (ds)

Layout & Bildbearbeitung: Thomas Binder; **Fotos:** Andreas Friedle, Universität Innsbruck; **Druck:** Alpina Druck GmbH, Haller Straße 121, 6014 Innsbruck